

Hygiene- und Abstandsregelungen für die Wiederaufnahme des Schulbetriebes am Lessing-Gymnasium

1) Gebäudenutzung während des Schulbetriebs im Schulzentrum

- Um eine unnötige Ansammlung und Mischung von Personengruppen zu vermeiden, nutzen alle Angehörigen des Lessing-Gymnasiums ausschließlich die Räumlichkeiten des Neubaus und unserer drei mobilen Klassenräume auf dem Schulhof. Die einzige Ausnahme ist das Lehrerzimmer, welches direkt vom Schulhof aus betreten werden kann.
- Sowohl der Kiosk als auch die Mensa bleiben vorerst geschlossen.
- Der Oberstufenraum bleibt geschlossen.

2) Strukturierung des Präsenzunterrichts am Lessing-Gymnasium

- Alle Präsenzveranstaltungen für die Q2 und ggf. später für andere Jahrgangsstufen werden so organisiert, dass die Schülergruppen für einen bis zu drei Schulstunden andauernden Unterrichtsblock in die Schule kommen und danach wieder nach Hause gehen. Während des Unterrichts gibt es nur die üblichen 5-Minuten-Pausen, die (abgesehen von Toilettengängen) in den Klassenräumen verbracht werden.
- Alle Klassen und Kurse mit mehr als 15 Schülerinnen und Schülern werden in zwei getrennten Gruppen unterrichtet, damit die Abstandsregelungen innerhalb der Klassenräume eingehalten werden können.
- Die Präsenzveranstaltungen werden so zeitversetzt organisiert, dass sich möglichst keine Schülergruppen im Gebäude, auf dem Schulgelände oder im direkten Umfeld des Schulzentrums entgegen kommen können.
(z.B. 1. Unterrichtsblock: 8:00 – 10:15, 2. Unterrichtsblock: 11:00 – 13:15)
- Der Unterricht wird nach Möglichkeit so organisiert, dass immer nur eine Lerngruppe pro Tag in einem Raum unterrichtet wird, d.h. das Lehrerraumprinzip wird vorerst aufgehoben, damit die gemeinsame Nutzung von Mobiliar und Laufwege im Gebäude minimiert werden.
- Bei Aufnahme des Präsenzunterrichts werden die Schülerinnen und Schüler von der ersten unterrichtenden Lehrkraft über die Hygieneregeln informiert und diese Information im Klassenbuch bzw. Kursheft notiert.

3) Zugangsregeln zum Gebäude, zu den Klassenräumen und den Toiletten

- Beim Eintreffen in der Schule gehen alle Schülerinnen und Schüler auf dem schnellstmöglichen Weg in den Klassenraum, in dem ihr Unterricht stattfindet, und halten sich an dem für sie vorgesehenen Sitzplatz auf.
- Die Türen der für einen Unterrichtsblock benötigten Räume werden rechtzeitig vor dem Unterricht geöffnet und bleiben während des gesamten Unterrichts offen, damit Türklinken nicht unnötig angefasst werden müssen.
- Im Gebäude herrscht Rechtsverkehr, d.h. man geht in den Gängen auf der rechten Seite. Es werden beide Treppenhäuser genutzt und in diesen immer die rechte Treppe.
- Wege innerhalb der Klassenräume und durch das Gebäude werden auf das Notwendige beschränkt (d.h. Toilettengänge, Gänge zum Sekretariat wegen notwendiger Unterlagen o.ä.)
- Alle Abstands- und Wegemarkierungen im Gebäude müssen von allen am Schulleben Beteiligten beachtet werden.

- Nach Beendigung der Unterrichtsveranstaltung verlassen die Schülerinnen und Schüler umgehend das Schulgebäude und das Schulgelände.

4) Sanitäranlagen

- Besonders vor und innerhalb der Sanitäranlagen muss auf einen Mindestabstand von 1,5m zwischen den Personen geachtet werden. Wenn alle Toiletten besetzt sind, dann muss unter Wahrung des Mindestabstandes auf dem Flur gewartet werden.
- Alle Sanitäranlagen werden mit Seifenspendern (Flüssigseife) und Einmalhandtüchern ausgestattet.
- Anleitungen zum richtigen Händewaschen hängen an allen Sanitäreinrichtungen aus.
- Die Sanitäranlagen werden nach jedem Unterrichtsblock und am Ende eines Unterrichtstages gereinigt und desinfiziert.
- In allen Sanitäranlagen hängen Kontrolllisten aus, auf denen die erfolgte Reinigung und das Auffüllen von Seife und Einmalhandtüchern mit Unterschrift bestätigt werden.
- Eventuelle Verunreinigungen werden sofort im Sekretariat gemeldet.

5) Sekretariat

- Das Sekretariat wird von den Schülerinnen und Schülern nur einzeln betreten und durch den 2. Eingang wieder verlassen.
- Im Falle von Wartezeiten vor dem Sekretariat muss auf einen Mindestabstand von 1,5m zwischen den Personen geachtet werden.

6) Verhalten innerhalb der Klassen- und Prüfungsräume

- Die Tischordnung innerhalb der Klassenräume sieht einen Mindestabstand von 1,5 m zwischen den Schülerinnen und Schülern und zwischen diesen und der Lehrkraft vor und wird nicht verändert. Die Tische werden so angeordnet, dass alle Schülerinnen und Schüler in die gleiche Richtung blicken.
- Alle Schülerinnen und Schüler bekommen einen festen Sitzplatz. Die Sitzordnung wird in einem Sitzplan notiert.
- Alle Schülerinnen und Schüler bewahren ihre Jacken und Taschen an ihrem eigenen Sitzplatz auf.
- Die Waschgelegenheiten in den Klassenräumen sind mit Hinweisen zum richtigen Händewaschen, Seifenspendern und Einmalhandtüchern ausgestattet, die vom Reinigungspersonal am Ende eines Schultages kontrolliert und ggf. aufgefüllt werden.
- Alle Schülerinnen und Schüler sollen sich vor Beginn des Unterrichts in den Klassenräumen oder den Sanitäranlagen die Hände waschen.
- Alle Unterrichtsräume werden mindestens einmal zu Beginn jeder Unterrichtsstunde gelüftet und ansonsten nach Bedarf (z.B. nach häufigem Husten oder Niesen). Die Fenster werden ausschließlich von den Lehrerinnen und Lehrern geöffnet und geschlossen, damit Griffe nicht von unnötig vielen Personen betätigt werden.
- Es wird nach Möglichkeit vermieden, dass Unterrichtsmaterialien oder Gegenstände im Raum von mehreren Personen angefasst werden (z.B. beim Weiterreichen von Kopien oder Büchern, Austauschen von Stiften o.ä.)
- Eventuelle Verunreinigungen werden sofort im Sekretariat gemeldet.

- Am Ende des Unterrichts werden die Stühle so in die Tische eingehängt, dass sowohl der Boden als auch die Tischflächen gereinigt werden können.

7) Allgemeine Verhaltensregeln

- Schülerinnen und Schüler mit Erkältungssymptomen können nicht am Unterricht teilnehmen. Alle Fachlehrerinnen und Fachlehrer erkundigen sich zu Beginn des Unterrichts bzw. der Prüfung nach dem Gesundheitszustand der Schülerinnen und Schüler und schicken diese ggf. nach Rücksprache mit den Eltern nach Hause.
- Alle am Unterricht Beteiligten achten auf die Einhaltung der Abstandsregeln, d.h. dass es insbesondere keine Begrüßungsrituale durch Händeschütteln, Umarmungen o.ä. geben darf.
- Alle am Unterricht Beteiligten waschen sich regelmäßig und gründlich (20-30 Sekunden) mit Seife und Wasser die Hände.
- Alle am Unterricht Beteiligten achten auf die Husten- und Nies-Etikette (genutzte Taschentücher sofort entsorgen; Husten und Niesen in die Armbeuge, wenn man kein Taschentuch hat).
- Eine Maskenpflicht innerhalb des Schulgebäudes besteht nicht. Falls auf dem Schulweg öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden, so wird bei der Nutzung das Tragen einer Maske empfohlen.
- Alle am Unterricht Beteiligten achten darauf, dass sie innerhalb des Gebäudes nicht mehr Gegenstände anfassen als notwendig. Dies gilt u.a. für Handläufe an Treppengeländern, Türklinken, Lichtschalter, Mobiliar oder IT-Einrichtungen.

8) Besondere Reinigungsregelungen zusätzlich zur normalen Reinigungsroutine

- Alle potentiellen Kontaktflächen in den genutzten Klassenräumen, den Fluren und in der Verwaltung werden täglich gereinigt. Dazu gehören u.a. Türklinken, Fenstergriffe, Griffzonen, Lichtschalter, Tische, Stuhllehnen, Tastaturen, Kopierer, Waschbecken und Wasserhähne in den Klassenräumen oder andere Handkontaktflächen. Die Seifenspender und Einmalhandtücher an den Waschbecken werden kontrolliert und ggf. aufgefüllt.
- Alle Böden in den genutzten Klassenräumen, den Fluren und in der Verwaltung werden täglich feucht gereinigt.
- Alle Sanitäreanlagen und der 1. Hilfe-Raum werden nach jedem Unterrichtsblock und am Ende des Unterrichtstages gereinigt. Dazu gehören u.a. Toiletten, Urinale, Waschbecken, Wasserhähne, Böden und Fliesenspiegel. Die Versorgung mit Flüssigseife und Einmalhandtüchern wird nach jedem Unterrichtsblock und am Ende des Unterrichtstages kontrolliert und ggf. ergänzt sowie die Papierabwurfbehälter geleert. Die Reinigung und Versorgung der Sanitäreanlagen wird auf dem aushängenden Kontrollbogen vom Reinigungspersonal bestätigt.
- Die Schule stellt dem Reinigungspersonal täglich eine Liste der genutzten Klassenräume zur Verfügung, damit eine Konzentration des zur Verfügung stehenden Stundenkontingents auf die gründliche Reinigung der genutzten Flächen möglich wird.
- Die Vorräte an Seife, Einmalhandtüchern und Desinfektionsmitteln werden täglich vom Hausmeister kontrolliert, damit auf einen erhöhten Bedarf mit rechtzeitigen Nachbestellungen reagiert werden kann.

Stand 20.04.20/Me